

Verpflichtungserklärung

Diese Verpflichtungserklärung zu den Internationalen Arbeits- und Sozialstandards der BASF-Gruppe richtet sich an Dritte, d.h. an Zeitarbeitsfirmen, deren Mitarbeitende als Leiharbeitnehmende bei BASF eingesetzt werden, sowie an Freie Mitarbeitende, die mit BASF einen Vertrag haben.¹

Wir handeln verantwortungsbewusst gegenüber unseren Mitarbeitenden und den Arbeitskräften Dritter. Dazu gehört auch unsere Selbstverpflichtung zur Einhaltung Internationaler Arbeits- und Sozialstandards, die wir intern in unserem [globalen BASF Verhaltenskodex](#) sowie in unserem [BASF Verhaltenskodex für Lieferanten](#) verankert haben.²

Als Lieferant, der mit uns zusammenarbeitet, müssen Sie die Arbeits- und Sozialstandards der BASF für Leiharbeitnehmende und Freiberufler kennen. Wir erwarten von Ihnen, dass Sie die Werte des [BASF Verhaltenskodex für Lieferanten](#) gelesen und verstanden haben und sich verpflichten, diese einzuhalten, einschließlich unserer [Informationen zur Einhaltung internationaler Arbeits- und Sozialstandards für Leiharbeitnehmende und Freiberufler](#)³. Wir erwarten insbesondere, dass Sie die folgenden BASF Arbeits- und Sozialstandards an Ihre bei BASF eingesetzten Mitarbeitende kommunizieren und diese entsprechend anweisen⁴:

Keine Kinderarbeit

Alle Kinder haben das Recht, sich unter Bedingungen zu entwickeln, die frei von jeglicher Form von Gewalt, Ausbeutung und Missbrauch sind. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, Kinderarbeit und jede Form von unzumutbarer Härte, Ausbeutung oder Schädigung, die die Entwicklung, Gesundheit, Bildung oder Zukunft junger Arbeitnehmender gefährdet, strengstens zu verbieten.

Keine Zwangsarbeit

Jeder hat das Recht, in Freiheit zu arbeiten und seine Arbeit frei zu wählen. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, alle Formen von Zwangsarbeit (einschließlich moderner Sklaverei und Menschenhandel), wie z.B. Arbeit, die unfreiwillig oder unter Androhung von Gefahr oder einer Strafe verrichtet wird, strengstens zu verbieten.

Keine Diskriminierung

Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren, ohne jegliche Unterscheidung, wie z.B. hinsichtlich Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politische oder sonstige Anschauung, nationale oder soziale Herkunft, Vermögen, Geburt, Familienstand, elterlicher oder sonstiger Status. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, die Grundsätze und Rechte in Bezug auf Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit zu achten.

Mutterschutz

Schwangerschaft und Mutterschaft bringen für berufstätige Frauen und ihre Familien eine besondere Vulnerabilität mit sich. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, Schwangere und Mütter in ihrer Situation mit Respekt zu behandeln und sie vor jeder Form von Diskriminierung aufgrund ihrer Mutterschaft oder Schwangerschaft zu schützen.

¹ Von den zur BASF-Gruppe gehörenden Gruppengesellschaften wird erwartet, diese Verpflichtungserklärung an Dritte, die mit der BASF zusammenarbeiten, weiterzugeben und diese zu unterstützen, indem sie, sofern erforderlich, Ratschläge zu den Internationalen Arbeits- und Sozialstandards der BASF und zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen erteilen.

² Sie umfasst international anerkannte Arbeitsnormen, wie sie in der [Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen \(UN\)](#), den [OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen](#) und der [„Dreigliedrigen Grundsatzserklärung über multinationale Unternehmen und Sozialpolitik“ der Internationalen Arbeitsorganisation \(ILO\)](#) festgehalten sind.

³ Wir behalten uns das Recht vor, einen neuen Vertrag nicht abzuschließen, wenn unsere Partner nicht dieselben Standards und Werte einhalten und, sofern erforderlich, die Vertragsbeziehungen mit Zeitarbeitsfirmen bei Nichteinhaltung zu beenden.

⁴ Von den Agenturen wird außerdem erwartet, dass sie ihre Arbeitnehmende über die [BASF Globale Compliance Hotline](#) informieren.

Effektive Anerkennung der Rechte zu Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlung

Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung sowie das Recht, sich friedlich zu versammeln und zu vereinigen. Die Rechte auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlung sind die Eckpfeiler eines konstruktiven sozialen Dialogs. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, diese Rechte mit Bedacht zu achten.

Keine Belästigung sowie andere Formen von Bedrängnis am Arbeitsplatz

Niemand darf Peinigung oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Bestrafung ausgesetzt werden. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, jede Form von unmenschlicher, erniedrigender oder demütigender Behandlung strengstens zu untersagen.

Faire Disziplinarmaßnahmen

Jeder Leihmitarbeitende, der für BASF arbeitet, hat das Recht auf eine faire Beurteilung in Bezug auf Notwendigkeit und Art von Disziplinarmaßnahmen, welche sich aus Fehlverhalten am Arbeitsplatz ergeben. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, dass Disziplinarmaßnahmen auf den Grundsätzen der Verhältnismäßigkeit und der Würde basieren und die persönliche Situation Ihrer Mitarbeitenden und deren Familien angemessen zu berücksichtigen.

Angemessener Arbeitsplatz und Unterkunft

Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, für die Einhaltung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen zu sorgen, einschließlich hygienischer und fairer Regeln und Bestimmungen am Arbeitsplatz, die für ein gesundes Arbeitsumfeld, Würde und Respekt entscheidend sind. Ein BASF-Mindeststandard für menschenwürdige Büro- und Wohnverhältnisse ist an allen BASF-Arbeitsstätten einzuhalten.

Faire Kündigung

Jeder Mensch hat als Mitglied der Gesellschaft das Recht auf soziale Sicherheit. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, die Bedürfnisse der Arbeitnehmenden nach sozialem Schutz zu respektieren sowie danach streben, im Einklang mit den international anerkannten Grundsätzen zur fairen Kündigung zu handeln. Dies schließt auch den Dialog mit Arbeitnehmervertretern oder Gewerkschaften, sofern dies möglich ist, ein.

Klar definierte Arbeitsbedingungen

Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, alle Leiharbeitnehmenden in leicht zugänglicher und verständlicher Form über ihre Beschäftigungsbedingungen zu informieren.

Verantwortungsvolle Arbeitszeiten

Die Arbeitszeit wird auf lokaler Ebene gemäß nationaler Gesetzgebung gehandhabt. Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, dafür zu sorgen, die durch lokale Gesetze oder Branchennormen festgelegte Höchstgrenze in Bezug auf die Arbeitszeit von Leiharbeitnehmenden nicht zu überschreiten. Die Arbeitszeit sollte sich an der von vergleichbaren internen BASF-Mitarbeitenden orientieren.

Faire Vergütung

Wir setzen voraus, dass Sie sicherstellen, Ihren Mitarbeitenden Löhne und Zusatzleistungen zu zahlen, die nicht schlechter sind als die von vergleichbaren Arbeitgebern im jeweiligen Land/Markt. Wo es keine vergleichbaren Arbeitgeber gibt, sind die bestmöglichen Löhne und Zusatzleistungen zu bieten. Dies soll die Grundbedürfnisse der Leiharbeitnehmenden und deren Familien abdecken.